



Terminhinweis

Düsseldorf, 10.10.2017

Führungswechsel im EKÖ-Haus der Japanischen Kultur: Staatssekretärin Storsberg spricht bei Festakt

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit einem Festakt verabschiedet das größte japanische Kulturzentrum in Europa, das EKÖ-Haus in Düsseldorf, seinen langjährigen Direktor Prof. Takao Aoyama. Zugleich wird der neue Direktor des EKÖ-Hauses Prof. Hisao Matsumaru offiziell in sein Amt eingeführt. Die Veranstaltung beginnt mit einer Zeremonie im buddhistischen Tempel. Annette Storsberg, Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft, spricht beim anschließenden Empfang ein Grußwort.

Pressesprecher
Hermann Lamberty
Telefon 0211 896- 4790
Telefax 0211 896- 4575
presse@mkw.nrw.de

Donnerstag, 12. Oktober 2017, 16.00 Uhr
EKÖ-Haus der Japanischen Kultur
Brüggener Weg 6, 40547 Düsseldorf

Das EKÖ-Haus wurde 1993 im Düsseldorfer Stadtteil Niederkassel eröffnet. Es umfasst einen buddhistischen Tempel (einziger japanischer Tempel in Europa), ein traditionelles japanisches Holzhaus, einen japanischen Garten, Ausstellungs- und Vortragsräume, eine Bibliothek sowie einen internationalen Kindergarten. Sowohl Japaner als auch Gäste können so auf einzigartige Weise die Gebräuche der japanischen Kultur pflegen bzw. kennen lernen. Nicht zufällig ist Düsseldorf als eine der größten japanischen Städte in Europa für das Kulturzentrum ausgewählt worden. Die knapp 7.400 in Düsseldorf lebenden Japaner bilden die größte „Japantown“ Deutschlands.

Gerne weisen wir Sie auf diesen Termin hin und freuen uns über Ihre
Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hermann Lamberty
Pressesprecher

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
www.mkw.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linie 709
(Georg-Schulhoff-Platz)
Rheinbahn Linien 706, 707
(Wupperstraße)